

THEOLOGIE **2 Doppelstunden**

Prof. Dr. Joachim Maier

30.01. und 06.02.2012

Reformation und Ökumene

Die evangelische Kirche bereitet sich in einer „Dekade“ auf das Jahr 2017 vor (500. Jahrestag der Veröffentlichung der Thesen gegen den Ablass). Im Mai 2010 fand in München der zweite Ökumenische Kirchentag statt. Beide Ereignisse unterstreichen die Bedeutung des ökumenischen Gesprächs zwischen den christlichen Kirchen. Zunächst wird die Reformbedürftigkeit der Kirche am Vorabend der Reformation erklärt. Danach werden die Hauptthemen der Reformation (v.a. Rechtfertigungslehre, Schrift und Tradition, Sakramente) mit den theologischen Hauptproblemen der Ökumene in der Gegenwart verknüpft.

Kursort: Gemeindezentrum
St. Christophorus
Obere Hauptstraße 6
68766 Hockenheim

Kurszeit: montags 9.15 bis 11.15 Uhr

Beginn: 26. September 2011
Ende: 06. Februar 2012

Kursgebühren: € 90,-- bis 20 Teilnehmern
€ 75,-- ab 21 Teilnehmern

Anmeldung: bis 23. September 2011

Teilnehmerzahl: mindestens 12

Bildungszentrum Heidelberg
Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg
Bauamtsgasse 8
69117 Heidelberg
Tel. (06221) 8 98 40 Fax (06221) 89 84 30
info@bildungszentrum-heidelberg.de
www.bildungszentrum-heidelberg.de

Bankverbindung:
Volksbank Kurpfalz H+G Bank eG
(BLZ 672 901 00)
Konto-Nr. 50 533 905

*Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des
Bildungswerks der Erzdiözese Freiburg.*



Bildungszentrum Heidelberg

Kursjahr 2011/2012
Wintersemester

KA 14

Kleine Akademie

15 Vormittage

Beginn: 26. September 2011
9.15 bis 11.15 Uhr

Ort: Gemeindezentrum
St. Christophorus
Obere Hauptstrasse 6
68766 Hockenheim

GEOGRAPHIE 2 Doppelstunden**Dr. Heidrun Schweinfurth-Marby****26.09. und 10.10.2011**Bali - die „andere“ Insel in Indonesien

Reisebericht einer Reise im November 2009. Das Thema ist bedingt durch die Sonderentwicklung der Vulkaninsel im Zusammenhang mit der Geschichte Indonesiens.

MEDIZINISCHE ETHIK 2 Doppelstunden**Dipl. Theol. Heribert Kampschröer****17.10. und 24.10.2011**Aktuelle Fragen der medizinischen Ethik

Medizinisch ist heute sehr vieles möglich. Doch was ist angemessen, sinnvoll und ethisch vertretbar? Soll z.B. bei Sterbenden immer alles medizinisch Mögliche getan werden? Wann entspricht ein Behandlungsabbruch der Würde des Menschen? Ist Organspende eine ethische Pflicht? Zum einen werden sich die beiden Doppelstunden anhand von Fallbeispielen mit konkreten Lebenssituationen beschäftigen, in denen medizinethische Fragestellungen eine Rolle spielen. Zum anderen werden auf theoretischer Ebene verschiedene Ethikansätze und Entscheidungskriterien erarbeitet.

LITERATUR 4 Doppelstunden**Dr. Ulrike Mielke****07.11., 14.11., 21.11. und 28.11.2011**Wie modern ist Heinrich von Kleist? Eine Hommage zu seinem 200. Todestag

Kleist führt uns in eine Welt, die nichts mit unserer zu tun zu haben scheint. Fest verankert in romantischen Vorstellungen, vertieft er sich in Themen, die zu seiner Zeit viel zu modern und als skandalös verschrien waren. Darüber hinaus fanden sie nicht die Gnade Goethes. Eine Zeitreise zu ihm bringt uns paradoxerweise sehr nah in unsere Gegenwart. Wir werden seine Biographie Revue passieren lassen und uns mit einigen seiner Novellen beschäftigen, die am Beginn des Seminars als Textsammlung bereitgestellt werden.

POLITIK / GESCHICHTE 3 Doppelstunden**Dr. Ekkehard Kraft****05.12., 12.12. und 19.12.2011**Schafft sich Deutschland ab?

Während Thilo Sarrazin schwarz sieht für Deutschland, lehnen die „politisch Korrekten“ seine Thesen vehement ab. Doch die Realität von Zuwanderung und Integration in Deutschland sieht wesentlich komplexer aus, als es beide Seiten behaupten.

GEOGRAPHIE / POLITIK 2 Doppelstunden**Dr. Horst Eichler****16.01. und 23.01.2012**Ökosystem Erde – die Welt, in der wir leben

Wachsender Bevölkerungsdruck, Umweltbelastungen und Ressourcenverknappung sind der Grund für negative Zukunftsszenarien. In zwei Doppelstunden wird das System Erde, seine Stärken und Verletzlichkeiten und der Mensch als Störfaktor der Schöpfung vorgestellt und diskutiert. Natur, Kultur und Technik sind der Stoff, der unser Leben, unseren Alltag stärker bestimmt, als es uns bewusst ist.